



Sammlung Theaterzettel

Wo ist die gnädige Frau?

Simon, Julius

1866-10-31

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 17. Mittwoch, den 31. Oktober 1866.

Zum ersten Male:

Wo ist die gnädige Frau?

Lustspiel in einem Aufzuge nach einem vorhandenen Stoff bearbeitet
von Julius Simon.

Landrath Karl von Holmbach	.	.	Herr Simon.
Herr von Elsum, sein Vetter	.	.	Herr Mejo.
Christiane Frühauß	.	.	Fräul. Franz.
Frä. Waltherr, Wirthschafterin im Hause des Landraths	.	.	Frau Koche.
Traugott, Diener des Landraths	.	.	Herr Bauer.
Friedrich,	.	.	Herr Mödlinger.

Ort der Handlung: Auf dem Landgute des Landraths. Zeit: Die Gegenwart.

Hierauf zum erstenmale wiederholt:

Revanche.

Lustspiel in zwei Akten von Charl. Birch-Pfeiffer.

Die Königin	.	.	Fräul. Franz.
Der Graf von Provence	.	.	Herr P'Hamé.
Gustav von Colignac, sein Cavalier	.	.	Herr Richelsen.
Marquise von Solange, dessen Tante, Dame der Königin	.	.	Frau Koche.
Leontine von Laval-Montmorency, Oberin von St. Cyr	.	.	Fräul. Huber.
Lilli von LaTour, Pensionairin, Nichte der Marquise	.	.	Fräul. Kläyer.
Marie d'Argens, dienende Schwester von St. Louis, Kammerfrau der Oberin	.	.	Fräul. Grimm.
Ein Kammerdiener der Königin	.	.	Herr Mödlinger.

Die Handlung spielt in St. Cyr und Versailles. Zeit: 1775.

Anfang 6 Uhr. Ende gegen halb 9 Uhr. Kassen-Eröffnung halb 6 Uhr.

Die Eintrittspreise sind die Werktagspreise, nämlich Paterre 36 kr. u. s. w.

Eisenbahnfahrten:

Abends 9 Uhr 10 Minuten von Ludwigshafen nach Speyer u. Neustadt.*)	
" 9 " 30 " " " Frankenthal u. Worms.*)	
" 10 " — " " Mannheim " Heidelberg.	
Nachts 12 " 45 " " " " Heidelberg.	

*) Diese Züge warten auf Beendigung der Vorstellung.

Druck und Verlag von J. Schneider.